



GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

Mistel 196 mg/150 mg

Filmtabletten

Wirkstoffe: 196 mg Mistelkraut-Trockenextrakt und 150 mg Mistelkraut-Pulver

Zur Anwendung bei Erwachsenen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes, Ihres Apothekers oder des medizinischen Fachpersonals ein.
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 2 Wochen nicht besser oder sogar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Mistel 196 mg/150 mg und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Mistel 196 mg/150 mg beachten?
3. Wie ist Mistel 196 mg/150 mg einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Mistel 196 mg/150 mg aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Mistel 196 mg/150 mg und wofür wird es angewendet?

Mistel 196 mg/150 mg ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Unterstützung der Kreislauf-Funktion. Das Arzneimittel ist ein traditionelles Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Mistel 196 mg/150 mg beachten?

Mistel 196 mg/150 mg darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Mistel oder einen der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Beim Auftreten von Krankheitszeichen, insbesondere bei zu hohem Blutdruck oder Ansammlung von Wasser in den Beinen, sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Kinder und Jugendliche

Für die Anwendung von Mistel 196 mg/150 mg bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Das Arzneimittel sollte deshalb bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht angewendet werden.

Einnahme von Mistel 196 mg/150 mg zusammen mit anderen Arzneimitteln

Bisher sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln im angegebenen Dosierungsbereich bekannt geworden.

Untersuchungen mit Mistel 196 mg/150 mg zu Wechselwirkungen liegen nicht vor.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Schwangerschaft, Stillzeit und Fortpflanzungsfähigkeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Die Sicherheit während der Schwangerschaft und Stillzeit wurde nicht ausreichend untersucht. Für Schwangere und Stillende wird deshalb die Einnahme von Mistel 196 mg/150 mg nicht empfohlen.

Zur Fortpflanzungsfähigkeit liegen keine Daten vor.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine Beeinträchtigungen bekannt.

Mistel 196 mg/150 mg enthält Lactose

Bitte nehmen Sie Mistel 196 mg/150 mg erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. Wie ist Mistel 196 mg/150 mg einzunehmen

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers oder des medizinischen Fachpersonals ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker oder dem medizinischen Fachpersonal nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Dosierung

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die empfohlene Dosis:

Erwachsene nehmen 3-mal täglich 1 Filmtablette unzerkaut mit reichlich Flüssigkeit (1 Glas Wasser) ein.

Für konkrete Dosierungsempfehlungen bei eingeschränkter Nieren- oder Leberfunktion gibt es keine hinreichenden Daten.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen

Die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren ist nicht vorgesehen

Art der Anwendung

Zum Einnehmen

Dauer der Anwendung

Falls die Symptome länger als 2 Wochen während der Einnahme des Medikaments andauern, fragen Sie bitte einen Arzt oder Apotheker.

Der Anwender sollte bei fortdauernden Krankheitssymptomen oder beim Auftreten anderer als der in der Packungsbeilage erwähnten Nebenwirkungen einen Arzt oder eine andere in einem Heilberuf tätige qualifizierte Person konsultieren.

Wenn Sie eine größere Menge von Mistel 196 mg/150 mg eingenommen haben als Sie sollten

Wenn Sie einmal 1 oder 2 Einzeldosen (entsprechend eine oder zwei Filmtabletten) mehr als vorgesehen eingenommen haben, so hat dies in der Regel keine nachteiligen Folgen. Setzen Sie in diesem Fall die Einnahme so fort, wie es in der Dosierungsanleitung beschrieben ist oder verordnet wurde.

Falls Sie dieses Arzneimittel erheblich überdosiert haben, sollten Sie Rücksprache mit dem Arzt nehmen.

Wenn Sie die Einnahme von Mistel 196 mg/150 mg vergessen haben

Nehmen Sie beim nächsten Mal nicht etwa die doppelte Menge ein, sondern führen Sie die Anwendung, wie in der Dosierungsanleitung beschrieben, fort.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Für dieses Arzneimittel sind keine Nebenwirkungen bekannt. Falls Nebenwirkungen auftreten, fragen Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175

Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Mistel 196 mg/150 mg aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Foltschachtel (Umkarton) und dem Behältnis (Blister) angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht über 25 °C lagern.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Mistel 196 mg/150 mg enthält

1 Filmtablette enthält als Wirkstoffe

196 mg Trockenextrakt aus Mistelkraut (3.0 - 4.4 : 1)

Auszugsmittel: Ethanol 40 % (V/V)

150 mg Mistelkraut-Pulver

Die sonstigen Bestandteile sind:

Lactose-Monohydrat, gefälltes Siliciumdioxid, Maisstärke, Povidon K90, Croscarmellose-Natrium, Calciumstearat (Ph.Eur.) [pflanzlich], Schellack (wachsfrei), Ammoniumhydrogencarbonat, Carboxymethylcellulose Natrium, Triglycerid, mittelkettig, Talkum, Siliciumdioxid.

Wie Mistel 196 mg/150 mg aussieht und Inhalt der Packung

Mistel 196 mg/150 mg sind bräunlich-grün gesprenkelte Filmtabletten mit glänzend glatter Oberfläche.

Darreichungsform und Inhalt

Packung mit 40, 60, 84 Filmtabletten.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Handel gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Salus Haus GmbH & Co. KG
Bahnhofstraße 24
83052 Bruckmühl
info@salus.de

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Juli 2021.